## Humanistische Union

# "Opferschutz in Deutschland und Europa"

*Mittwoch, 16. November 2005, 20 Uhr*

*München, Bürgerhaus Gräfelfing, Bahnhofplatz 1, (S6: Gräfelfing)*

Arved Semerak
Weisser Ring, Verein für Opferschutz und Verbrechensbekämpfung e.V., Garmisch-Partenkirchen

Den gesetzlichen Opferschutz gibt es noch nicht lange in Deutschland. Arved Semerak zeigt die dringende Notwendigkeit des Opferschutzes und weiterer Reformen und gesetzgeberischer Maßnahmen auf diesem Gebiet auf. Es folgt ein Exkurs zur Entwicklung und Geschichte des Opferschutzes in Deutschland und Europa. Hierbei gibt uns der Referent einen Abriss über den Aufbau und die Tätigkeit der größten Organisation auf diesem Sektor, dem Weissen Ring, mit Sitz in Mainz. Grundsätzlich soll hinterfragt werden, warum sich unsere Gesellschaft mit dem bereits aus dem Aspekt der Bürger- und Menschenrechte erforderlichen Schutz für die Opfer von Straftaten so schwer tut. Der Referent zeigt besonders problematische Bereiche des Opferschutzes, z.B. den ungenügenden Schutz von Opfern bei der Berichterstattung in den Medien, und zeigt Möglichkeiten zur Verbesserung auf. In der Diskussion wollen wir darüber sprechen, wie jeder Einzelne sich in seinem Lebens- und Arbeitsbereich für den Opferschutz einsetzten kann.

## Der Referent:

Arved Semerak (Garmisch-Partenkirchen), Rechtsanwalt, Polizeipräsident a.D., ehrenamtlicher juristischer und fachlicher Mitarbeiter des Weissen Ringes e.V. seit vielen Jahren.

## Veranstalter:

- Bildungswerk der Humanistischen Union Bayern e.V.
- Humanistischen Union München-Südbayern
- Arbeitskreis Zivilcourage München

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2005/opferschutz-in-deutschland-und-europa/
Abgerufen am: 19.04.2024